

Feedforward-Übung (15 Minuten)

“Wir können die Vergangenheit nicht ändern, die Zukunft schon!”

Feedback geben und Feedback einholen kann man lernen. Feedback ist dann am effektivsten, wenn es lernrelevante Informationen für die Zukunft enthält. Wähle einen Schwerpunkt, bei dem du dich weiterentwickeln möchtest. Sprich in 15 Minuten mit so vielen Menschen wie möglich darüber. Die Aktivität funktioniert in kleinen, mittleren und großen Gruppen.

Das Ziel

- Lerne so viel wie möglich
- Hilf so viel wie möglich

1

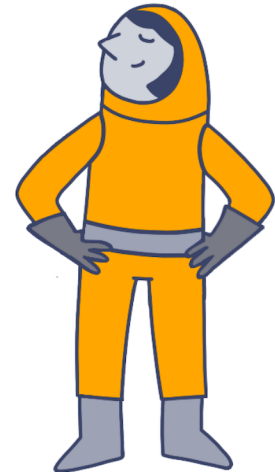
Warum Feedforward funktioniert

- Fokus liegt auf der Zukunft, die wir ändern können,
- Kein Feedback zur Vergangenheit, die unveränderbar ist
- Übung ist schnell und auf den Punkt (15min)
- Menschen mögen neue Ideen
- Beurteilung oder Kritik würden unnötig Zeit verschwenden
- Wir können von jeder anderen Person etwas lernen.
- Wir müssen keine Expert*innen sein, um anderen zu helfen
- Wir können von Menschen lernen, die wir (noch) nicht kennen.

2

Die Spielregeln

- Entwicklungsschwerpunkt formulieren
- Blick nach vorn richten
 - Kein Feedback über die Vergangenheit
 - Nur Ideen für die Zukunft
- Nur zuhören, nicht bewerten
 - Ich höre zu und mache Notizen
 - Ich sage Danke
- Nächstes Gespräch ...



3

Beispielhafter Ablauf

- Jede Person sucht sich im Vorfeld selbst einen Entwicklungsschwerpunkt aus
- Die Gespräche erfolgen immer in Zweier-Gruppen
- Die erste Person sagt: „Ich will besser zuhören, hast du eine Idee für die Zukunft?“ und hört sich die Ideen an, macht Notizen und sagt Dankeschön.
- Die zweite Person sagt: „Ich will meinen Schülern besseres Feedback geben. Hast du ein paar Ideen, die mir weiterhelfen könnten?“ Zuhören, Notizen, Dankeschön. Und weiter zum nächsten Gespräch...

Los geht's - ab jetzt gibt es 15 Minuten Zeit.